

Das Schwierige an Berlin

Das Schwierige
an Berlin ist, man
muss immer auf den Boden kucken.
Sonst läuft man Gefahr, in
Handekacke zu treten.
Wenn man aber in Boden kuckt,
sieht man außer der Handekacke
auch alles andere.

Zigarettenstummel.
Essensreste.

Blutflecken.

Schmierige Schließen aller Art.

Spuckebatzen.

Die Spuckebatzen sind am schlimmsten.
Speziell beim ersten Spuckebatzen

kuckt man wieder hoch. Dann
wird es noch schwieriger.

Wei man sieht die Gesichter.

Zu viele
Gesichter.

Zu viele Gesichter,
Aber es läuft gut geht.

Da kommen die Spuckebatzen raus.

Aus diesen Gesichtern. Das
macht Berlin so schwierig.

Das macht es
aus.



Sl. 2007